

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 37 (1919)
Heft: 152

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 27. Juni
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Freitag, 27. Juni
1919

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich

XXXVII. Jahrgang - XXXVII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 152

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement -
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 - Ausland: Zuschlag des Porto - Es kann nur bei der Post abonniert
werden - Preis einzelner Nummern 15 Cts. - Anzeigen-Regie: Publicitas A. G.
- Insertionspreis: 50 Cts. die sechs gespaltene Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration au Département suisse de l'économie publique -
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 - Etranger: Plus frais de port - On s'abonne exclusivement aux
bureaux postaux - Prix du numéro 15 Cts. - Régie des annonces: Publi-
citas S. A. - Prix d'insertion: 60 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 152

Inhalt: Handelsregister. - Güterrechtsregister. - Fabrik- und Handelsmarken.
- Gasversorgung des Landes.

Sommaire: Registre de commerce. - Registre des régimes matrimoniaux. -
Marques de fabrique et de commerce. - Commerces des déchets d'or, d'argent et de
platine.

Amthlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister - Registre de commerce - Registro di commercio

I. Hauptregister - I. Registre principal - I. Registro principale

Zürich - Zurich - Zurigo

1919. 23. Juni. Milchgenossenschaft U-Stammheim in Unterstammheim
(S. H. A. B. Nr. 183 vom 14. Juli 1910, Seite 1289). Jakob Wirth, Adolf
Farner, Otto Hörni und Johannes Girsberger sind aus dem Vorstände dieser
Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschriften der drei erstern sind damit
erloschen. Konrad Langhard, bisher Quästor, bekleidet nunmehr das Amt
des Präsidenten, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Jakob Keller-
Wepfer, als Vizepräsident; Alfred Frei, z. Kellhof, als Aktuar; Johann Frei,
Sohn, als Quästor, und Hans Stüss, Metzgers, als Beisitzer; alle Landwirte von
Beruf, von und wohnhaft in Unterstammheim. Präsident oder Vizepräsident
zeichnet je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv für die Genossenschaft.

Kolonialwaren und technische Artikel. - 23. Juni. In-
haber der Firma Wilhelm F. Ruckhäberli in Zürich 5 ist Wilhelm Friedrich
Ruckhäberli, von Basel, in Zürich 5. En gros, Kommission und Agentur in
Kolonialwaren und technischen Artikeln. Motorenstrasse 3.

Spenglerei und Installationen. - 23. Juni. Die Firma
Martina Dorigo in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 99 vom 26. April 1919,
Seite 114) hat Domizil und Geschäftslokal nach Wallisellen, Rotacker-
strasse, verlegt. Die Inhaberin und der Prokurist wohnen in Affoltern am
Albis.

Rohprodukte und Säcke. - 23. Juni. Die Firma P. Friedrich
in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 109 vom 18. Juli 1918, Seite 1178) erteilt eine
weitere Einzelprokura an Abraham Friedrich, von Zürich, in Zürich 4, Sohn
des Inhabers.

Waren-Vermittlung. - 23. Juni. Inhaber der Firma Willy Friz
in Zürich 1 ist Wilhelm Friz-Blum, von Stein am Rhein, in Zürich 1. Import
und Export, Vermittlung des Warenaustausches zwischen Behörden und Ein-
kaufszentralen der Zentralstaaten mit schweizerischen Importeuren oder auch
mit Entente-Lieferanten. Rennweg 85.

Rohseide. - 23. Juni. Die Firma E. Schneuwlin in Zürich 1 (S. H.
A. B. Nr. 192 vom 9. Juni 1914, Seite 985) verleiht als nunmehriges Geschäfts-
lokal: Bärensasse Nr. 19.

23. Juni. Lichtspiel-Theater Palace A.-G. (Cinema Palace S. A.) in Zü-
rich (S. H. A. B. Nr. 125 vom 27. Mai 1919, Seite 910). Die Unterschrift von
Jean Speck ist zufolge dessen Rücktrittes als Verwaltungsratsmitglied erlo-
schen. Der Verwaltungsrat besteht nun aus: Louis Ador, Industrieller, von
Cologny, in Genf, Präsident; Gaston Wixler, Kaufmann, von Zürich, in Zü-
rich 2, und Dr. Robert Greuter, Jurist, von Kefikon-Bertschikon (Zürich), in
Zürich 8. Der Präsident führt Einzelunterschrift, die beiden übrigen Ver-
waltungsratsmitglieder zeichnen kollektiv.

23. Juni. Restaurant Automat Limmatquai in Zürich (S. H. A. B. Nr. 107
vom 22. April 1910, Seite 793). Die Unterschriften der Vorstandsmitglieder
Albert Frey, Gottlieb Nussberger und Heinrich Stamm sowie des Verwalters
Ernst Quengrasser sind erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Jean
Streckeisen, Kaufmann, von Birwinken (Thurgau), in Zürich 1, Präsident;
Pius Ruff, Metzgermeister, von Zürich, in Zürich 1, Vizepräsident (bisheriges
Vorstandsmitglied); Jean Roost, Kaufmann, von Beringen (Schaffhausen), in
Zürich 2, Protokollführer (bisher Präsident); Alois Gallati, Kaufmann, von
Näfels, in Oerlikon, und Arnold Stauber, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 5,
Beisitzer. Der Präsident führt kollektiv mit dem Vizepräsidenten oder dem
Protokollführer die rechtsverbindliche Unterschrift für diese Genossenschaft.

Fensterfabrik und Glaserei. - 23. Juni. Die Firma J. G.
Kiefer in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 185 vom 22. Juli 1913, Seite 1349) und
damit die Prokura Hans Kiefer und Jakob Kiefer, mechanische Fensterfabrik
und Glaserei, ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven
an die Firma «Gebr. Kiefer» in Zürich 2 erloschen.

Fensterfabrik. - 23. Juni. Hans Kiefer und Jakob Kiefer, beide
von Zürich, in Zürich 2, haben unter der Firma Gebr. Kiefer in Zürich 2 eine
Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1919 ihren Anfang
nahm. Fensterfabrik. Bachstrasse 15. Die Firma erteilt Prokura an Johann
Georg Kiefer, von Zürich, in Zürich 2. Diese Firma übernimmt Aktiven und
Passiven der Firma «J. G. Kiefer» in Zürich 2.

Buchbinderei, Geschäftsbücher- und Papierwaren-
fabrikation usw. - 23. Juni. Die Firma O. Hartmann & Cie. in Zü-
rich 1 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1917, Seite 1625) verleiht als
Natur des Geschäftes lediglich Buchbinderei, Geschäftsbücher- und Papier-
warenfabrikation, Präge- und Vergoldanstalt.

Sägerei. - 23. Juni. Die Firma Rudolf Frei, Sohn in Illnau (S. H.
A. B. Nr. 75 vom 23. Mai 1883, Seite 597), Sägerei, ist infolge Aufgabe des
Geschäftes erloschen.

23. Juni. In dem Verein unter der Firma Hilfsbund für deutsche Krieger-
fürsorge in der Schweiz, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 97 vom 24. April
1919, Seite 698), ist Rudolf Munzinger als Mitglied der Hauptstelle ausgeschie-
den; seine Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle ist neu gewählt
worden: Robert Böhringer, Kaufmann, von Goppingen (Württemberg), in
Zürich 6. Der Vorsitzende oder sein Stellvertreter führt mit je einem weiteren
hierzu bezeichneten Mitglieder der Hauptstelle die rechtsverbindliche Unter-
schrift.

Kolonialwaren. - 23. Juni. Die Firma Clarer, Hauser & Cie. in
Richterswil (S. H. A. B. Nr. 173 vom 10. Juli 1907, Seite 1234), Kolonialwaren
en gros, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Albert Clarer-Hiestand und
Hans Hauser-Hiestand, Kommanditär: August Hiestand-Treichler, ist infolge
Hinschiedes des Albert Clarer-Hiestand und daheriger Auflösung dieser Kom-
manditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma
«Hauser & Cie.» in Richterswil.

Chemische Produkte. - 23. Juni. Die Firma R. Dietrich & Cie.
A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 139 vom 16. Juni 1914, Seite 1039) verleiht als
Domizil und Geschäftslokal: Stockerstrasse 45, Zürich 2.

23. Juni. Der Verein unter dem Namen Schweizerischer Obst- & Weinbau-
verein, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, bisher in Karthaus-
Wärth (Thurgau), hat infolge Neubestellung des Präsidenten seinen Sitz nach
Wädenswil verlegt. Der Verein bezweckt die Hebung und Förderung des
einheimischen Obst- und Weinbaues, und zwar sowohl hinsichtlich Produktion
wie auch bezüglich Verwertung und Absatz. Dessen Statuten datieren vom
24. September 1916. Der Verein besteht aus Einzelmitgliedern und Kollektiv-
mitgliedern (Sektionen). Einzelmitglied ist jeder Abonnent der Schweizer-
ischen Zeitschrift für Obst- und Weinbau. Die Mitgliedschaft erlischt mit der
Aufgabe des Abonnementes. Kollektivmitglieder sind: a) direkt angeschos-
sene Vereine, Genossenschaften und Korporationen; b) Verbände von Vereinen
und Genossenschaften. Für die Aufnahme von Kollektivmitgliedern ist eine
schriftliche Anmeldung an den Vorstand zu richten. Der Vorstand kann die
Aufnahme vollziehen. Gegen einen ablehnenden Entscheid steht den Gesuch-
stellenden das Rekursrecht an die Abgeordnetenversammlung zu; die endgültig
entscheidet. Personen, die dem Verein hervorragende Dienste geleistet haben,
können auf Antrag des Vorstandes von der Abgeordnetenversammlung zu
Ehrenmitgliedern ernannt werden. Der Austritt von Kollektivmitgliedern
kann jeweilen nur auf Jahresschluss erfolgen und muss spätestens bis zum
vorausgehenden 30. November dem Vereinspräsidenten schriftlich angezeigt
werden. Mit dem Aufhören der Mitgliedschaft fällt jeder Anspruch an ein all-
fälliges Vereinsvermögen dahin. An jährlichen Beiträgen haben zu leisten: Die
Sektionen von jedem ihrer Einzelmitglieder 20-40 Rappen. Vereine, die nicht
speziell Obst- oder Weinbauvereine sind, können mit einer beschränkten, vom
Vorstande des Obst- und Weinbauvereins zu genehmigenden Mitgliederzahl
beitragen, nach welcher sich Beitrag und Vertretung richten: Korporationen
zahlen einen ihrem Interesse am Obst- und Weinbau angemessenen Jahres-
beitrag. Der Beitrag der Einzelmitglieder ist im Abonnement inbegriffen. Für
die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur dessen Vermögen, die persönliche
Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind:
Die Abgeordnetenversammlung, der Vorstand von 11 Mitgliedern und die Re-
visoren. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen, und es führen Präsi-
dent, Vizepräsident, Aktuar und Kassier je zu zweien kollektiv die rechts-
verbindliche Unterschrift. Es sind dies: Heinrich Schellenberg, Weinbau-
techniker, von und in Wädenswil, Präsident; Prof. Dr. Hermann Müller-
Thurgau, von Tägerwilen (Thurgau), in Wädenswil, Vizepräsident; Diethelm
Burkhard-Abegg, Landwirt, von Zürich, in Feldbach-Hombrechtikon, Aktuar,
und Albert Stahel, Baumschulenbesitzer, von Turbenthal, in Flawil, Kassier.

24. Juni. Verband Schweizer Metzgermeister in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 6 vom 9. Januar 1917, Seite 41). Rudolf Guyer-Müller ist als Zentral-
präsident zurückgetreten; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Der bishe-
rige Vizepräsident bekleidet nunmehr das Amt des Zentralpräsidenten und
führt in dieser Eigenschaft wie bisher mit dem Sekretär oder einem Mitgliede
des Zentralvorstandes kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Stelle
des Vizepräsidenten ist zurzeit nicht besetzt.

Seidenstoff. - 24. Juni. Die Firma E. Wolfensberger in Wetzikon
(S. H. A. B. Nr. 28 vom 21. Januar 1905, Seite 109) und damit die Prokura
Emma Wolfensberger geb. Fischer, Seidenstofffabrikation, ist infolge Aufgabe
des Geschäftes erloschen.

24. Juni. Hotel Eden au Lac in Zürich (S. H. A. B. Nr. 266 vom 22. Ok-
tober 1912, Seite 1861). Albert Frey und Hermann von Claparté sind aus
dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des
erstern ist damit erloschen. An deren Stelle wurden neu gewählt: Gottlieb
Nussberger, Privatier, von Stettfurt (Thurgau), in Zürich 6, als Vizepräsi-
dent, und Pius Ruff, Metzgermeister, von Zürich, in Zürich 1, als weiteres Vorstands-
mitglied: Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Direktor kollektiv.

Bestandteile für Apparate und Uhren; Uhren. -
24. Juni. Die Firma Hünerfauth in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom 27. Sep-
tember 1915, Seite 1297) verleiht als weitere Natur des Geschäftes: Uhren
en gros. Domizil und Geschäftslokal befinden sich Stampfenbachstrasse 17,
Zürich 1. Der Inhaber wohnt in Zürich 7.

24. Juni. Milchgenossenschaft Windlach, Raat & Schüpfheim in Windlach
(S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1914, Seite 66). Jakob Zürcher, Johann
Willi, Johannes Lang und Jakob Walder sind aus dem Vorstände dieser Ge-
nossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen.
Emil Wespi, bisher Aktuar, fungiert nunmehr als Präsident und Quästor, und
neu wurden in den Vorstand gewählt: Hermann Huber, Landwirt, von und
in Windlach, als Aktuar; Rudolf Volkart-Furrer, Landwirt, von und in Wind-
lach; Jakob Huber, Landwirt, von und in Schüpfheim-Stadel sowie Meinrad
Grab, Landwirt, von Rotenturm (Schwyz), in Raat-Stadel, als Beisitzer.
Präsident und Aktuar zeichnen zu zweien kollektiv für die Genossenschaft.

Chemisch- und physikalisch-technische Produkte.
- 24. Juni. Unter der Firma Argo A.-G. hat sich mit Sitz in Zürich und
auf unbestimmte Dauer am 6. Juni 1919 eine Aktiengesellschaft
gebildet. Zweck derselben ist der Export vorwiegend chemisch- und physikalisch-
technischer Produkte. Die Gesellschaft kann auch andere Handels-
geschäfte betreiben und Zweigniederlassungen im In- und Auslande errichten.
Das Aktienkapital ist auf Fr. 3,000,000 festgesetzt, eingeteilt in 3000 auf den
Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000. Hiervon sind zurzeit Fr. 750,000 in
750 Aktien begeben. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das
Schweizerische Handelsamtsblatt; der Verwaltungsrat ist berechtigt, noch weite-
re Publikationsorgane zu bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die
Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1-5 (gegenwärtig 3) Mit-

gliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, dessen Präsident, Vizepräsident und Delegierte führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Allfällige Prokuristen zeichnen in Verbindung je mit einem der zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder. Als Präsident des Verwaltungsrates ist ernannt: Ständerat Otto Aepli, Rechtsanwalt, von Diessenhofen, in Frauenfeld; als Vizepräsident: Fritz Wolfensberger, Ingenieur, von Bauma (Zürich), in Zürich 7. und als Delegierter: Dr. phil. Ernst Philippe, Chemiker, von Delsberg (Bern), in Zürich 2. Geschäftslokal Torgasse Nr. 3, Zürich 1.

Berna — Berno — Berna

Bureau Langnan (Bezirk St. Gallen)

Käseexport. — 1919. 7. Juni. Die bisherige Kollektivgesellschaft unter der Firma Alfred Lehmann & Co., vormals Gebr. Lehmann (ci-devant Lehmann frères) Käseexport in Langnan (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1914, Seite 3), hat sich infolge Todes beider Gesellschafter aufgelöst. Die Firma ist infolgedessen erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Kollektivgesellschaft unter der Firma «Alfred Lehmann & Cie.»

Frau Mathilde Lehmann, geb. Hirsbrunner, Eugens sel. Witwe, von Langnan, Frau Marie Lehmann, geb. Rügsegger, Alfred Arthurs sel. Witwe, von Langnan, deren nimmndiges Söhnlein Samuel Alfred Lehmann, von Langnan, und Christian Tschiemer, von Habkern, Kaufmann, alle wohnhaft in Langnan, haben unter der Firma Alfred Lehmann & Cie. in Langnan eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1919 ihren Anfang nimmt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alfred Lehmann & Co., vormals Gebr. Lehmann (ci-devant Lehmann frères)», übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein berechtigt der/ Gesellschafter Christian Tschiemer, Käseexport.

Bureau de Moutier

24 juin. La maison Alexis Charpiloz, fabrique de pignons de Bévillard, à Bévillard (F. o. s. d. c. du 20 mai 1912, n° 128, page 906), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Glarus — Glaris — Glarona

1919. 16. Juni. Unter der Firma Aktiengesellschaft für Verwaltung von Handels- & Industrie-Unternehmungen (Société Anonyme pour l'Administration d'entreprises commerciales et industrielles) ist mit Sitz in Glarus auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet worden, welche die Uebernahme aller Arten inländischer und ausländischer Verwaltungen, Betrieb und Vermittlung von Handels-, Industrie-, Finanz- und Bankgeschäften für eigene oder fremde Rechnung, Errichtung von Niederlassungen und Generalagenturen im In- und Auslande sowie Vornahme aller damit in Verbindung stehenden Handlungen zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 4. Juni 1919 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken), eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Zur Führung der rechtsverbindlichen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft ist das Verwaltungsratsmitglied Emil Hubacher, Fabrikant, von Bern, in Zürich, ermächtigt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. O. Kubli in Glarus.

23. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Merkur Trust & Handels A. G. in Glarus (S. H. A. B. Nr. 260 vom 1. November 1918) hat in der Generalversammlung vom 27. Mai 1919 die Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der bisher publizierten Tatsachen beschlossen: Das Aktienkapital wird von Fr. 100,000 auf Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken) erhöht, eingeteilt in 1000 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500, welche vorläufig in Zertifikaten von einer oder mehreren Aktien ausgegeben werden. Der deutschen Firmenbezeichnung soll noch diejenige in französischer und englischer Sprache beigelegt werden, lautend: S. A. de Trust et de Commerce le Mercur (Merkur Trust and Commercial Company Ltd.). Die Verwaltungsratsmitglieder Otto Röchling und Emil Carl sind zurückgetreten und es ist deren Unterschrift erloschen. Zum Delegierten des Verwaltungsrates wurde ernannt: Walter A. Mermod, Kaufmann, von Ste-Croix (Kt. Waadt), in Lausanne, und demselben die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft erteilt.

Fribourg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1918. 26 novembre. Sous la dénomination de Coopérative Concordia de Estavannens, il existe à Estavannens, une société coopérative qui a pour but d'améliorer la situation économique et morale de ses membres en leur procurant des denrées alimentaires et les autres articles nécessaires à la vie, aux meilleures conditions de qualité et de prix. Les statuts sont datés du 26 mai 1918; la durée de la société est illimitée. La qualité de membre s'acquiert par la demande d'entrée acceptée par le conseil d'administration et par l'inscription au registre des membres. Peuvent faire partie de la société, en adhérant aux statuts, les personnes des deux sexes, habitant la commune d'Estavannens et les personnes juridiques ayant leur siège légal dans le rayon d'action de la société. Chaque sociétaire, dans les deux mois qui suivent son admission, fait à la société une avance de dix francs, payable en deux versements de 5 francs et ne portant pas d'intérêt. Il est tenu de souscrire éventuellement au moins une obligation de la société dans le temps et aux conditions à fixer par le conseil d'administration. Ces obligations à terme, que la société peut émettre, sous le nom de parts sociales, aux conditions à déterminer par un règlement, sont de vingt francs au maximum. Le montant de l'émission est fixé par l'assemblée générale, sur la proposition du conseil d'administration. Le taux de l'intérêt est fixé par le conseil d'administration. Les obligations sont nominatives et ne peuvent être transférées sans l'assentiment écrit du comité. L'intérêt ne sera compté qu'à partir du versement intégral de la somme. Les obligations sont remboursables de trois ans en trois ans, moyennant un avertissement préalable de six mois. La qualité de membre se perd: a) par démission donnée par écrit; b) par décès; c) par exclusion. La démission et l'exclusion entraînent pour le sociétaire sortant la perte de tout droit aux biens de la société ainsi qu'aux répartitions de l'exercice en cours. Quiconque cesse de faire partie de la société, pour quelque motif que ce soit, n'a droit à aucun remboursement avant la fin de l'exercice en cours, ni avant un délai maximum de trois mois, comptés depuis la sortie. En cas de décès d'un sociétaire, son droit est transmissible à l'un de ses enfants, pourvu qu'il remplisse les conditions fixées à l'art. 3 et en avisé le conseil d'administration dans les deux mois qui suivent le décès. Les individus peuvent jouir en commun de ce droit et assister aux assemblées de la société avec une seule voix délibérative. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle, les engagements de la société n'étant garantis que par l'avis social. Le bilan annuel servant de base pour la répartition des bénéfices sera établi conformément aux prescriptions de l'art. 656 C. O. sur le bilan des sociétés anonymes. L'excédent net, après paiement de l'intérêt aux obligations, sera réparti comme suit: a) au fonds de

réserve, une quote-part allant du 20 au 10%; b) à la ristourne, une quote-part allant du 60 au 70%; c) aux œuvres sociales et charitables, à désigner par le conseil d'administration, une quote-part allant du 20 au 10%. Le fonds de réserve reste, en toute éventualité, propriété de la société. Les membres n'ont aucun droit personnel sur ce fonds et ne peuvent en aucun cas en demander le partage. Ce fonds doit servir à couvrir les pertes éventuelles qui pourraient résulter du bilan. Si le fonds de réserve ne suffit pas pour couvrir le déficit, les avances des sociétaires sont engagées. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale; 2. le conseil d'administration composé d'au moins sept membres, nommés par l'assemblée générale pour deux ans et rééligibles; 3. le comité directeur composé de trois membres, nommés par le conseil d'administration. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et d'un autre membre du comité directeur. Le comité directeur est composé de: Constant Jaquet, ff. Cyprien, agriculteur, président; Irénée Pharis, agriculteur, membre; Jean Caille, agriculteur, membre; tous originaires d'Estavannens et y domiciliés.

1919. 14 mars. Sous la dénomination de Coopérative Concordia de Charmey et environs, il existe à Charmey (Gruyère), une société coopérative qui a pour but d'améliorer la situation économique et morale de ses membres en leur procurant des denrées alimentaires et les autres articles nécessaires à la vie aux meilleures conditions de qualité et de prix. La société a une durée illimitée; les statuts ont été adoptés le 14 avril 1918. La qualité de membre s'acquiert par la demande d'entrée acceptée par le conseil d'administration et par l'inscription au registre des membres. Peuvent faire partie de la société les personnes des deux sexes et les personnes juridiques qui reconnaissent les statuts et qui ont leur domicile ou leur siège légal à Charmey ou dans les environs. Chaque sociétaire, dans les deux mois qui suivent son admission, fait à la société une avance de dix francs, payable en deux versements de cinq francs, et ne portant pas d'intérêt. Il est tenu de souscrire, éventuellement, au moins une obligation de la société, dans le temps et aux conditions à fixer par le conseil d'administration. Ces obligations à terme, que la société peut émettre, sous le nom de parts sociales, aux conditions à déterminer par un règlement, sont de vingt francs au maximum. Le montant de l'émission est fixé par l'assemblée générale sur proposition du conseil d'administration. Le taux de l'intérêt est fixé par le conseil d'administration. Les obligations sont nominatives et ne peuvent être transférées sans l'assentiment écrit du comité. L'intérêt ne sera compté qu'à partir du versement intégral de la somme. Les obligations sont remboursables de trois ans en trois ans, moyennant un avertissement préalable de six mois. La qualité de sociétaires se perd: a) par démission donnée par écrit; b) par décès; c) par exclusion. La démission et l'exclusion entraînent la perte de tout droit aux biens de la société ainsi qu'aux répartitions de l'exercice en cours. L'exclusion est prononcée sans appel par le conseil d'administration. Quiconque cesse de faire partie de la société, pour quelque motif que ce soit, n'a droit à aucun remboursement avant la fin de l'exercice en cours, ni avant un délai maximum de trois mois comptés depuis la sortie. En cas de décès d'un sociétaire, son droit est transmissible à l'un de ses enfants, pourvu qu'il remplisse les conditions fixées à l'art. 3 et en avisé le conseil d'administration dans les deux mois qui suivent le décès. Les individus peuvent jouir en commun de ce droit et assister aux assemblées de la société avec une seule voix délibérative. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle, les engagements de la société n'étant garantis que par l'avis social. Le bilan annuel, servant de base pour la répartition des bénéfices, sera établi conformément aux prescriptions de l'art. 656 C. O. sur le bilan des sociétés anonymes. L'excédent net, après paiement de l'intérêt aux obligations, sera réparti comme suit: a) au fonds de réserve, une quote-part allant du 20 au 10%; b) à la ristourne, une quote-part allant du 60 au 70%; c) aux œuvres sociales et charitables, à désigner par le conseil d'administration, une quote-part allant du 20 au 10%. Le fonds de réserve reste, en toute éventualité, propriété de la société. Les membres n'ont aucun droit personnel sur ce fonds et ne peuvent en aucun cas en demander le partage. Ce fonds doit servir à couvrir les pertes éventuelles qui pourraient résulter du bilan. Si le fonds de réserve ne suffit pas pour couvrir le déficit, les avances des sociétaires sont engagées. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale; 2. le conseil d'administration, composé de 9 membres, nommés par l'assemblée générale et rééligibles; 3. le comité directeur, composé de trois membres, nommés par le conseil d'administration. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et d'un autre membre du comité directeur ou du gérant. Le comité directeur est composé de: Oscar Repond, agriculteur, président; Calybite Overney, agriculteur, membre; Fernand Repond, agriculteur, membre; tous originaires de Charmey et y domiciliés. Le gérant de la société est Calybite Bugnard, de et à Charmey.

Bureau de Fribourg

Gérance d'immeubles. — 24 juin. Le chef de la maison Vve Sophie Limat, à Fribourg, est Sophie Limat, née Schaad, veuve de Julien Limat, originaire de Breigny St-Barthélemy (Vaud), domicilié à Fribourg. Gérance d'immeubles. Grand'Rue n° 54.

Cigarettes, tabacs, cigares. — 24 juin. La maison S. Rhein, à l'Etoile d'Orient, à Fribourg (F. o. s. d. c. du 22 juin 1918, n° 143, page 1015), a transféré son établissement principal à Genève et transformé sa maison de Fribourg en succursale, sous la même dénomination.

Bureau Murten (Bezirk See)

Bäckerei. — 24. Juni. Die Firma Martha FÜRST-Soltermann, Bäckerei, in Ulmiz (S. H. A. B. Nr. 239 vom 20. September 1912, Seite 1662), ist infolge Wegzuges erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

Mechanische Werkstätte. — 1919. 31. Mai. Die Kollektivgesellschaft Widmer & Hagmann in Schönenwerd, mechanische Werkstätte (S. H. A. B. Nr. 185 vom 6. August 1918), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Fritz Widmer» in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 131 vom 4. Juni 1919, Seite 959).

20. Juni. Unter der Firma Confiserie- und Biskuitsfabrik A.-G. Olten (Fabrique de Confiserie et Biscuits S.-A. Olten), mit Sitz in Olten, gründet sich eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation von Konfiseriewaren, Biskuits und Kaffeessenzen sowie den Handel mit ihnen bezweckt. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 75,000 und ist in 75 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000 eingeteilt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt oder durch eingeschriebenen Brief. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der aus drei Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat aus. Die rechtsverbindliche Unterschrift der Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates je kollektiv zu zweien. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Gottlieb Steiner, Koch, Präsident; Ernst Steiner, Konfiseur, Vizepräsident, und Traugott Steiner, Fabrikant, Protokollführer; alle drei von Suhr (Kt. Aargau), in Olten. Geschäftslokal: Aarauerstrasse Nr. 172.

Bureau Stadt Solothurn

18. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Uhrenexport A. G. Solothurn (Société Anonyme Suisse d'Exportation de Montres Soierre) (Swiss Watch Export Company Ltd. Solothurn (Switzerland)) in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 165 vom 19. Juli 1915, Seite 1006) hat in ihrer Generalversammlung vom 22. Februar 1919 ihre Statuten in dem Sinne abgeändert, dass das Aktienkapital durch Ausgabe von weiteren 100 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500 auf Fr. 150,000 erhöht wird. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1919. 24. Juni. Aus dem Vorstände des Vereins Basler Bootshausgesellschaft in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 247 vom 4. Oktober 1907, Seite 1722, und Nr. 109 vom 28. April 1913, Seite 775), ist der bisherige Kassier Walter Treu ausgeschieden, womit seine Unterschrift erloschen ist. An seine Stelle wurde als Kassier gewählt: Albert Steuer, Kaufmann, von und in Basel, welcher mit dem Präsidenten oder Aktuar die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien führt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Technische Apparate, Bedarfsartikel. — 1919. 20. Mai und 25. Juni. Unter der Firma Progress A. G. gründet sich mit Sitz in St. Gallen C eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 3. Mai 1919. Zweck derselben ist die Fabrikation und der Vertrieb von technischen Apparaten, Bedarfsartikeln und dgl. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich direkt oder indirekt bei Betrieben der mit dem oben erwähnten Zwecke verwandten Branchen und Unternehmungen zu beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Alle Bekanntmachungen zuhanden der im Aktienbuche eingetragenen Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, soweit das Gesetz nicht öffentliche Publikation verlangt. Öffentliches Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Fritz Curti, Advokat, von Rapperswil, in St. Gallen C.

Leinwand, Stickereien, Garne. — 23. Juni. Inhaber der Firma Max Springer in St. Gallen C ist Max Springer, von Römerstadt (Mähren), in St. Gallen C. Inhaber und Teilhaber der Firma «G. und Max Springer» in Römerstadt; Fabrikation und Handel in Leinwand, Stickereien, Garnhandlung, Rosenbergstrasse 44.

23. Juni. Die Firma Elektrizitätswerk Nesslau Kuhn & Grob, elektrische Beleuchtung und Kraftabgabe, in Nesslau (S. H. A. B. Nr. 78 vom 18. März 1896, Seite 322), ist infolge Auflösung und Liquidation erloschen.

23. Juni. Die Grossmetzgerei, Wurst- & Conservenfabrik Aktiengesellschaft G. A. G. in St. Gallen in Liq., mit Sitz in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 52 vom 2. März 1916, Seite 336), wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Rideaux und Dekoration. — 25. Juni. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Ernst Schürpf & Co., Fabrikation und Export von Rideaux und Dekoration, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 181 vom 1. August 1918, Seite 1250), ist der Kommanditist Anton Schürpf infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle tritt als Kommanditist mit einer Einlage von Fr. 1000 in die Firma ein: Dr. Adolf Eberle, Arzt, von Haggenschwil, in Gossau.

25. Juni. Katholischer Gesellenverein Rorschach, Verein mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 210 vom 27. Mai 1908, Seite 696). Präsident ist zurzeit Jakob Gähwiler, Kaplan, von Kirchberg; Aktuar ist Johann Holbein, Zeichner, von Steinach; beide in Rorschach.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Photohandlung und Atelier für Porträtaufnahmen. — 1919. 23. Juni. Die Firma Fr. Roth, Photohandlung und Atelier für Porträtaufnahmen, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 292 vom 12. Dezember 1916, Seite 1876), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Elektrische Anlagen. — 23. Juni. Inhaber der Firma Pietro Crapella in Chur ist Pietro Crapella, von Italien, wohnhaft in Chur. Elektrische Anlagen. Steinbruchstrasse Nr. 10.

24. Juni. Inhaber der Firma Wilhelm Scheuing, Malermeister in St. Moritz ist Wilhelm Andreas Scheuing, von Bremen (Deutschland), wohnhaft in St. Moritz, Malerei, Stredas.

Kunst- und Bauschlosserei usw. — 24. Juni. Inhaber der Firma Meinrad Kamm in St. Moritz ist Meinrad Kamm, von Mühlehorn, wohnhaft in St. Moritz. Kunst- und Bauschlosserei, Kochherdfabrikation und autogene Schweisserei. Bahnhofquartier, Punt à Piz.

24. Juni. Verein zur Bekämpfung der Tuberkulose in Graubünden, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 55 vom 8. März 1915, Seite 302). Dr. med. Karl Kellenberger und Direktor Gustav Bener sind aus dem Vorstände ausgetreten. Als neue Vorstandsmitglieder sind gewählt worden: Dr. Emil Köhl, Arzt, von Bergün, in Chur, und Lloyd Hermann Bernet, Advokat, von Gommiswald (St. Gallen), in Arosa.

24. Juni. Inhaber der Firma Agnes Angst, Hochalpines Kinderheim Campher in Campher ist Agnes Angst, von Brugg (Kt. Aargau), wohnhaft in Campher, Kinderheim.

Aargau — Argovie — Argovia**Bezirk Aarau**

1919. 23. Juni. Die Aktiengesellschaft des Aargauer Tagblattes in Aarau (S. H. A. B. 1917, Seite 622) hat in ihrer Generalversammlung vom 1. März 1919 ihre Statuten teilweise abgeändert. In bezug auf die publizierten Tatsachen sind jedoch keine Änderungen eingetreten.

Wasserbauten usw. — 25. Juni. Die Aktiengesellschaft Conrad Zechokke in Aarau (S. H. A. B. 1919, Seite 872) erteilt das Recht der vollen Einzelunterschrift an Dr. Gottfried Keller, Fürsprech, von und in Aarau.

Bezirk Lenzburg

25. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Krankenkasse der Arbeiter und Angestellten der Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell und Roth A. G. in Lenzburg (S. H. A. B. 1918, Seite 362) hat in ihrer Generalversammlung vom 22. Februar 1919 die Statuten teilweise revidiert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen, welche die Statuten betreffen, sind jedoch keine Änderungen eingetreten.

Mercerie, Quincaillerie, Bonneterie. — 25. Juni. Inhaber der Firma Oscar Düst-Fischer in Fahrwangen ist Oscar Düst-Fischer, von Diesbach (Glarus), in Fahrwangen. Mercerie, Quincaillerie, Bonneterie. Bärenplatz Nr. 133.

Bezirk Muri

Tuch und Strickwaren. — 24. Juni. Josefa Notter und Euphrosine Notter, beide von und in Boswil, haben unter der Firma Schwestern Notter in Boswil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 17. Juni 1919 ihren Anfang nahm. Tuch und Strickwaren; an der Landstrasse.

Bezirk Zofingen

20. Juni. Die Firma Eduard Fischer, Friedrichsche Apotheke, in Zofingen (S. H. A. B. 1891, Seite 426), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Eduard Fischer, Eduards, Betriebschef, von Zofingen, in Martigny; Heinrich Schallbaum-Fischer, von und in St. Gallen; Hans Haefliger-Fischer, Fabrikant, und dessen Ehegattin Hedi Haefliger, geb. Fischer, von Reiden, in Zofingen, und Max Fischer, Eduards, cand. pharm., von und in Zofingen, haben unter der Firma Eduard Fischer's Erben Friedrichsche Apotheke, in Zofingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Februar 1919 ihren Anfang nahm. Das alleinige Unterschriftenrecht wird der Frau Hedi Haefliger, geb. Fischer, in Zofingen eingeräumt. Apotheke; Geschäftslokal: Vordere Hauptstrasse Nr. 268.

Spezereihandlung. — 24. Juni. Inhaberin der Firma Frau Anna Rothenbühler in Zofingen ist Frau Anna Rothenbühler, von Lützelflüh, in Zofingen. Spezereihandlung. Engelstrasse 221.

Mercerie, Woll- und Garnhandlung. — 25. Juni. Luise Bühler und Hanna Bühler, beide von und in Zofingen, haben unter der Firma Schwestern Bühler in Zofingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1912 ihren Anfang nahm. Mercerie. Woll- und Garnhandlung. Vordere Hauptstrasse Nr. 284.

Bezirk Zurzach

25. Juni. Die Konsumgenossenschaft Koblenz und Umgebung in Koblenz (S. H. A. B. 1915, Seite 605) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Josef Jetzer, Kondukteur, von Böbikon (neu); Vizepräsident ist Edwin Hegetschweiler, Buchhalter, von Zürich (neu); Aktuar ist Hans Meier, Kaufmann, von Koblenz (neu); Kassier ist Jakob Frey, Lehrer, von Klingnau (bisher); Buchhalter ist Otto Bühler, Kaufmann, von Rietheim (neu); alle wohnhaft in Koblenz. Die Unterschriften von Alfred Wink, bisheriger Präsident; Carl August Jegge, bisheriger Vizepräsident, und Josef Steinhäuser, bisheriger Aktuar, sind damit erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Elektrische Heiz- und Kochapparate. — 1919. 11. Juni. Unter der Firma Thermolith A. G. mit Sitz in Bischofszell und unbestimmter Dauer hat sich am 10. Mai 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Fabrikation von elektrischen Heiz- und Kochapparaten, ferner Erwerb und Betrieb von Unternehmungen, welche ihrer Natur nach mit dem vorstehenden Zwecke zusammenhängen oder diesen Zweck zu fördern geeignet sind, sowie Beteiligung an solchen Unternehmungen in jeder gesetzlich zulässigen Form. Das Gesellschaftskapital beträgt einhundertfünfzigtausend Franken (Fr. 150,000), eingeteilt in 300 Aktien von je Fr. 500, welche auf den Inhaber lauten und voll einbezahlt sind. Publikationsorgane der Gesellschaft sind die «Bischofszeller Zeitung» und die «Bischofszeller Nachrichten», beide in Bischofszell, und ihre Organe: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 5–7 (gegenwärtig 6) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Vertretung der Gesellschaft wird vom Verwaltungsrat ausgeübt, dessen Präsident namens derselben die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Ernst Graf, Advokat, von Rebstein, in Gossau (Kt. St. Gallen).

23. Juni. Der Verein unter dem Namen Schweizerischer Obst- & Weinbauverein, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, in Karthaus-Warth (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1917, Seite 468), hat infolge Neuwahl den Sitz von Karthaus-Warth nach Wädenswil verlegt und wird daher hierorts gelöscht.

24. Juni. Die Firma C. Meyer's Wwe. Uhrenhandlung & optisches Geschäft in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 218 vom 27. August 1912, Seite 1631) ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Unter der Firma C. Meyer's Erben in Frauenfeld haben Marie, Pauline, Anna, Emil Meyer, alle von Frauenfeld, und Lydie Hugentobler geb. Meyer, von Amlikon, sämtliche in Frauenfeld, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1919 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Meyer's Wwe. Uhrenhandlung & optisches Geschäft» übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt Marie Meyer, Reparatur von und Handel mit Uhren und optischen Artikeln.

25. Juni. Berichtigung zur Eintragung vom 22. April 1919 betreffend den Obstbauverein Sirmach & Umgebung in Sirmach. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nicht das Vereinsvermögen wie im S. H. A. B. Nr. 98 vom 25. April 1919, Seite 706/707, publiziert. In dem durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. März 1919 abgeänderten § 7 der Statuten ist die Haftpflicht in folgender Weise festgestellt: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft bis zu einem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000) haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne von Art. 689 des Obligationenrechts.

Tessin — Tessin — Tielino**Ufficio di Bellinzona**

Bazar, cartoleria, sigari, generi alimentari, ecc. — 1919. 24. giugno. Titolare della ditta Maria Domeniconi in Bellinzona, è Maria Domeniconi, moglie di Giulio, nata Zanollo, di ed in Bellinzona. Cartoleria, sigari, bazar, generi alimentari, coloniali, ecc.

Ufficio di Lugano

12 giugno. Sotto la ragione sociale Agenzia Immobiliare (S. A.) (Agence immobilière [S. A.] (Immobilien Agentur [A. G.] si è costituita, in Lugano, una società anonima per azioni, il cui scopo è quello di occuparsi di ogni operazione immobiliare, quali compra-vendita, affitti e amministrazione di stabili, terreni e masserie ed ogni altro affare affine od accessorio. Lo statuto porta la data del 10 maggio 1919. La durata ne è illimitata. Il capitale sociale è di fr. 10,000; lo stesso è diviso in n° 20 azioni nominativi di fr. 500 ciascuna. Organo per le pubblicazioni sociali ne è il Foglio ufficiale del Cantone. La società è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del presidente o del vice-presidente o del gerente o procuratore e di un alto membro del consiglio. Membri dello stesso sono: Presidente: avv. Piero Gilardi, fu Dr. Nicola, da Montagnola, con domicilio in Lugano; vice-presidente: Ferdinando Poudret, fu Luigi, possidente, da Losanna, in Castagnola; segretario: Mario Beretta, fu Clemente, possidente, da Lugano, in Montagnola; membro: aroh. Demetrio Camozzi, fu Demetrio, da e domiciliato in Montagnola. La società ha soppresso alla nomina del gerente o procuratore sino a nuova decisione dell'assemblea.

Fabbrica di mobili. — 23 giugno. La ditta Nilla Panzeri-Donati, in Lugano, fabbrica di mobili (R. u. s. di c. n° 109 dell'11 maggio 1914, pag. 807), viene cancellata per cessazione di commercio.

Vaud — Vaud — Vaud**Bureau d'Atigle**

Vins. — 1919. 20 juin. La société en nom collectif «Dionis & hijos», à Valence (Espagne) (associés: Laurent Dionis, père, et ses fils Joseph, Robert

et Laurent Dionis, tous d'origine espagnole, domiciliés à Valence (Espagne), inscrite dans le registre mercantile de Valence (Espagne) le 9 novembre 1918, a établi le 15 mars 1919 une succursale à Leyrain (Vaud), sous la raison **Dionis e hijos à Valence, succursale de Leyrain**. Importation, vente et achat de vins en gros.

Nousburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1919. 23 juin. Dans son assemblée générale du 3 avril 1919, la **Société coopérative de consommation de la Béroche**, à St-Aubin (F. o. s. du c. du 28 juin 1917, n° 148, page 1054), a modifié ses statuts dans ce sens qu'elle a créé un service de livrets de dépôts pour coopérateurs; le taux de l'intérêt, qui peut être modifié, est fixé pour 1919 au 4 1/2 %. L'élaboration du règlement est laissée au comité de direction. Les autres faits déjà publiés n'ont pas subi de modification.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

7 mai. Sous la raison sociale **Consortium d'exportation pour la Pologne**, il est constitué une société anonyme dont le siège est à La Chaux-de-Fonds. Elle a pour but l'organisation de trains spéciaux pour l'exportation de marchandises en Pologne. Les statuts de la société portent la date du 5 mai 1919. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de soixante mille francs (fr. 60,000), divisé en 60 actions au porteur de mille francs chacune. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce, et si l'administration le juge utile dans d'autres journaux désignés par elle. Les administrateurs sont: Charles Beyersdorf, originaire de La Chaux-de-Fonds; Léon Zéligson, originaire de Lodz (Pologne); Francis Aubry, originaire de Muriaux (Ct. de Berne); Albert Bloch, originaire de Morteau (France); tous fabricants d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds. La société est engagée vis-à-vis des tiers par deux administrateurs. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs selon les modalités ci-après: Charles Beyersdorf signera collectivement soit avec Léon Zéligson, soit avec Francis Aubry. Albert Bloch signera collectivement soit avec Léon Zéligson, soit avec Francis Aubry. Léon Zéligson signera collectivement soit avec Charles Beyersdorf, soit avec Albert Bloch. Francis Aubry signera collectivement soit avec Charles Beyersdorf, soit avec Albert Bloch. Bureaux: Rue Léopold Robert 90, à La Chaux-de-Fonds.

19 juin. Sous le nom de **Club de Courses le Chamolais Groupe d'achat de l'immeuble**, il s'est constitué une association ayant son siège à La Chaux-de-Fonds qui a pour but de développer par des exercices de courses les facultés physiques de ses membres, de resserrer entre eux les liens d'amitié et de fraternité, et qui a décidé l'achat d'un immeuble garni situé à la Vue des Alpes formant l'article n° 1047 du cadastre de Fontaines. La société ne poursuit pas un but économique, mais a en vue exclusivement l'intérêt général de ses membres. Les statuts portent la date du 2 août 1913 et 28 mars 1919. La société se compose de membres actifs et honoraires. L'effectif est fixé à vingt deux membres. Toute personne désirant faire partie de la société doit en faire la demande par écrit au comité et payer la mise d'entrée prévue à l'article 4 du règlement et satisfaire aux obligations des statuts du groupe d'achat de l'immeuble. L'assemblée peut conférer l'honorariat à tout membre qui aura rendu des services signalés à la société. Le membre actif doit payer: 1. une mise d'entrée d'après l'échelle suivante: a) pour les trois premiers mois par d'entrée; b) de trois à six mois fr. 1; c) de six à douze mois fr. 2.50; d) de douze mois et plus fr. 5. Il devra en outre: 2. acheter son insigne; 3. prendre au minimum trois parts de fr. 20 chacune de l'immeuble, payables comptant, et 7 parts de fr. 20, soit fr. 140, qu'il pourra payer au moyen de cotisations mensuelles de fr. 2; 4. payer une cotisation mensuelle de fr. 0.50 par membre pour couvrir les frais d'administration; 5. payer une cotisation hebdomadaire de fr. 1 destinée à la grande course bi-annuelle. Toute démission doit être adressée par écrit au président qui en donnera connaissance à l'assemblée générale, laquelle a lieu tous les trois mois. La démission n'est accordée que si le sociétaire est entièrement libéré de ses obligations envers la société. Le sociétaire démissionnaire a droit au remboursement de ses versements obligatoires moyennant une retenue de 10 % sans restitution d'intérêts, amende, ou reliquat. Il n'a pas droit à l'avoir de la société, toutefois il sera remboursé du rachat de ses parts à l'immeuble. Les organes de l'association sont: a) l'assemblée générale; b) un comité composé de 9 membres; c) trois vérificateurs de comptes. La signature sociale est confiée au bureau du comité composé du président, du secrétaire et du caissier, collectivement à deux. Le président est Gaston Glasson, essayeur-juré, originaire de La Chaux-de-Fonds; le secrétaire: Julien Reymond, horloger, du Chenit et de l'Abbaye (Vaud); le caissier: Jacques Charrière, sergent de police, d'Avry devant Pont, Corniat, Châtel sous Montsalvens (Fribourg) et La Chaux-de-Fonds; tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds. Siège de la société: chez le président en charge: actuellement rue David-Pierre Bourquin n° 5, à La Chaux-de-Fonds.

Genève — Genève — Genève

1919. 14 juin. Suivant statuts et procès-verbal de l'assemblée constitutive signés de tous les actionnaires, il s'est constitué, sous la dénomination de **Fabrique de Tarande Exclusif S. A.**, une société anonyme ayant pour objet la fabrication et le commerce d'outils et appareils de précision pour les industries mécaniques. Le siège de la société est à Lancy. Sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 23 mai 1919. Le capital social est fixé à la somme de cent cinquante mille francs (fr. 150,000), divisé en 140 actions privilégiées et 10 actions ordinaires de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société seront valablement faites par avis insérés dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Pour les actes à passer et signatures à donner, le conseil est valablement représenté par un ou plusieurs administrateurs-délégués ayant individuellement la signature sociale, ou, le cas échéant, par le seul administrateur de la société. Dans la séance du 23 mai 1919, le conseil d'administration a désigné comme administrateurs-délégués: Jules Terrisse, industriel, de Genève, et Albert Darier, ingénieur, du Petit-Saconnex, tous deux à Genève. Siège social: Chemin du Bord de l'Aire (Grand-Lancy).

19 juin. Aux termes d'acte reçu par Me V.-L. Rochat, notaire, à Genève, le 17 juin 1919, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Levant-Midi-Couchant (L. M. C.)**, une société anonyme ayant son siège à Genève, et ayant pour objet l'acquisition de terrains dans le Canton de Genève, la construction de maisons sur ces terrains, l'exploitation et la vente des immeubles. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 50 actions de fr. 200 chacune, au porteur. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un administrateur ou par un conseil d'administration de 2 ou 3 membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration ou par la signature d'un administrateur spécialement désigné et porteur d'un extrait des registres en bonne forme. Pour la première période triennale, l'administration est confiée à un seul administrateur, Charles-François Bonnet, négociant, de Satigny, à Chambésy. Bureaux: Rue Toepfer 8.

19 juin. Suivant statuts adoptés en assemblée générale du 10 mai 1919, il s'est constitué, sous la dénomination de **L'Avion pour tous**, une société coopérative, conformément au titre 27 du C. o. ayant pour but d'aider à la propagation, à la diffusion et aux progrès, en général, de l'aviation. En tout premier lieu, par la création d'une école de pilotage (cours théoriques et pratiques). Eventuellement, organisation de courses, concours, meetings; fondation d'un laboratoire aéronautique, entreprise de transports aériens, passagers et courriers; fabrication d'appareils. Son siège est à Genève. La société se compose de membres actifs, fondateurs et passifs. L'admission d'un membre actif a lieu après présentation du candidat et stage de trois mois en qualité de membre actif provisoire; le droit d'entrée est exigible de suite ainsi que les cotisations. A la fin du stage, l'assemblée générale décidera. Seront considérés comme membres fondateurs, tous ceux qui donneront leur adhésion avant le 1^{er} septembre 1919; ils ne seront pas astreints au stage. La société admettra à titre de membre passif, les personnes qui désireraient s'intéresser à l'entreprise, sans cependant y jouer un rôle actif. Le droit d'entrée des membres actifs est fixé à fr. 100, et la cotisation annuelle à fr. 240 payable par mois d'avances. Des parts sociales pourront être souscrites par les membres actifs. Ces parts dont la valeur sera de fr. 50, seront personnelles et ne pourront être transmises qu'avec l'approbation du comité. Elles ne donneront droit à aucun intérêt autre que les répartitions éventuelles prévues aux statuts. En cas de décès, de radiation, de démission ou de retrait volontaire, les parts seront remboursées. Le droit d'entrée des membres passifs est fixé à fr. 20 exigibles immédiatement et la cotisation annuelle de fr. 30, payable d'avances. Des bons de jouissance d'une valeur de fr. 50 pourront être souscrits par les membres passifs. Ces bons ne donneront droit à aucun intérêt ni dividende, mais leur propriétaire jouira d'autres avantages fixés par les statuts. Lorsqu'un membre désire se retirer de la société, il doit en informer le président, par écrit, huit jours au moins avant l'assemblée générale. Celle-ci prend alors acte de la démission du sociétaire. On sort aussi de la société par radiation, dans les cas prévus aux statuts. La démission, de même que la radiation, entraîne la perte des droits des sociétaires. La société est administrée par un comité composé d'un président, d'un vice-président, d'un trésorier, d'un vice-trésorier, d'un secrétaire et de deux suppléants, nommés chaque année en assemblée générale. Ils sont rééligibles. La société est valablement engagée et représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président, du caissier et du secrétaire. Les membres sont exonérés de toute responsabilité individuelle à l'égard des engagements de la société, lesquels sont uniquement garantis par ses biens propres. A la fin de chaque exercice social, il sera établi un bilan conformément à l'article 656 du C. o. relatif aux sociétés anonymes. L'excédent de l'actif sur le passif constituera le bénéfice. Les bénéfices qui pourraient ainsi éventuellement être réalisés par l'une ou l'autre des entreprises de la coopérative, seront versés au fonds de roulement. Cependant, en cas de bénéfices très importants, une répartition pourra être décidée par l'assemblée générale. Cette répartition sera faite au prorata des sommes versées par les membres actifs. Le comité est composé de: Maurice-David Perret, président, aviateur, du Locle, à Genève; Albert Szewski, secrétaire, mécanicien, de Genève, à Plainpalais; Jean Amacher, trésorier, technicien, des Eaux-Vives, au Petit-Saconnex; Ernest Gobet, technicien, de Vaulruz (Fribourg), à Romont; Emile Ehrensperger, menuisier, de Winterthur (Zurich), à Genève; Paul-René Jordan, mécanicien, de Thônex, à Plainpalais, et Marc Décarli, soit Décarly, charpentier, d'Avully, y domicilié. Siège social: 6, rue de Lausanne.

19 juin. Suivant acte reçu par Me Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, le 12 juin 1919, il a été constitué une société anonyme, sous la dénomination de **Briqueterie S. A. Meinier**. La société a pour objet l'exploitation de tourbières et de gisements de lignite et spécialement l'exploitation des marais de Meinier, la fabrication et la vente de briquettes. Le siège de la société est à Meinier. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en 30 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 membres. Elle est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Les administrateurs sont: Hermann Koller, de Bischofszell (Thurgovie); Eugène Brunschwyler, de Sirnach (Thurgovie), et Robert Erb, de Oberwinterthur (Zurich), négociants, domiciliés à Genève.

21 juin. Suivant acte du 14 juin 1919, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Avenue Soret n° 20**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis dans le Canton de Genève. Le siège de la société est fixé au Petit-Saconnex, Avenue Soret n° 20; sa durée est illimitée. Le capital social est de quarante mille francs (fr. 40,000), divisé en 100 actions de fr. 400 chacune, au porteur, intégralement souscrites et entièrement libérées. Les publications émanant de la société auront lieu dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de un à trois membres; elle est valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil d'administration est composé de Amédée Wolff, docteur en médecine, de Genève, demeurant à Versoix.

Mercerie et soieries en gros. — 21 juin. Le chef de la maison Jean Wicky, aux Eaux-Vives, est Jean-François Wicky, des Eaux-Vives, y domicilié. Commerce et représentation de mercerie et soieries en gros. 6, Route de Chêne.

21 juin. **Société Immobilière du Crest des Fayards**, société anonyme établie à Versoix (F. o. s. du c. du 23 août 1913, page 1536). Jean-Samuel-Pb. Favarger, chocolatier, de Genève, domicilié à Versoix, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Charles Favarger, décédé, lequel est radié.

Transports et garage. — 23 juin. La maison H. Degallier, entreprise de transports des fourgons postaux et camionnage, à Genève (F. o. s. du c. du 22 avril 1918, page 654), ajoute à son genre d'affaires, l'exploitation d'un garage, achat, vente, location et réparations d'automobiles.

23 juin. **Le Négociateur S. A., Comptoir Industriel et Commercial**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 novembre 1918, page 1730). Ferdinand Paris, commerçant, de Genève, domicilié à Bâle, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Frédéric Wirt et Moses-Cholly Benzimra, démissionnaires, lesquels sont radiés.

Vitrierie, glaces, etc. — 23 juin. Le chef de la maison Louis Rastello, à Genève, est Louis Rastello, de Genève, y domicilié. Entreprise de vitrierie, glaces, encadrements et stores. 6, rue de la Navigation.

Commission, consignation, représentation. — 23 juin. La raison **Edouard Viollier**, commission, consignation, représentation, à l'enseigne: «Comptoir Helvétique de commission et de représentation», aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 13 mai 1902, page 746), est radiée ensuite de renonciation et départ du titulaire.

Cigarettes et tabacs. — 23 juin. La société en commandite **Nedjati, Aslangul et Cie**, fabrique de cigarettes et commerce de tabacs, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 12 février 1919, page 224), est déclarée dissoute. Son actif et son passif étant repris par la société anonyme «Draga», aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 20 juin 1919, page 1079), cette société est radiée.

Régie, représentations, etc. — 23 juin. La société en nom collectif **Duret et Philippon**, régie, vente et achat d'immeubles, avec sous-titre et enseigne: «Comptoir Immobilier et Commercial» et bureau de représentations commerciales et industrielles, à Genève (F. o. s. du c. du 19 septembre 1917, page 1505), est dissoute par suite du décès de l'associé **Fernand-Louis Philippon**, survenu le 18 février 1919. Son actif et son passif étant repris par «Léon Duret», à Genève (F. o. s. du c. du 24 mai 1919, page 897), cette société est radiée.

Ferblanterie, plomberie, etc. — 23 juin. **Charles-Henri Henny**, décédé le 18 décembre 1918, a cessé de faire partie de la société en nom collectif **V^e Henri Henny et fils**, entreprise de ferblanterie, plomberie, chaudronnerie et installations hydrothérapiques, à Genève (F. o. s. du c. du 26 janvier 1908, page 118). Par contre, son frère **William-Auguste Henny**, de Genève, y domicilié, est entré en son lieu et place comme associé en nom collectif dans la maison qui continue sous la même raison sociale. La maison confère procuration à **Johannes dit Jean Tobler**, de Wolfhalden (Appenzell), domicilié à Genève. Locaux: 6, rue Philippe Plantamour.

24 juin. Dans son assemblée générale du 20 juin 1919, la **Société Immobilière La Maissonette-Thônex**, société anonyme ayant son siège au **Nouveau-Thônex** (commune de Thônex) (F. o. s. du c. du 24 juin 1918, page 1022), a appelé aux fonctions d'administrateur, **Félix Savoia**, de Carouge (Genève), ferblantier, demeurant à Carouge, en remplacement de **Mademoiselle Marie-Louise Essertel**, démissionnaire, laquelle est radiée.

Bois, matériaux de construction, etc. — 24 juin. La société en nom collectif «**Meyer, Fert et Cie**», bois et matériaux de construction, combustibles et engrais chimiques, aux **Eaux-Vives** (F. o. s. du c. du 8 janvier 1919, page 25), est déclarée dissoute depuis le 31 mai 1919. Elle ne subsiste que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Meyer, Fert et Cie en liq^{ue}**, par les associés agissant individuellement.

Hôtel-Pension. — 24 juin. Inscription d'office en vertu de décision de l'autorité cantonale de surveillance en date du 17 juin 1919, sur recours:

Le chef de la maison **Edmond Hörli**, à Genève, est **Julius-Edmund**, soit **Edmond Hörli**, de nationalité allemande, domicilié à Genève, marié avec **Luise née Straub**, sous le régime de l'union des biens, avec biens réservés. Exploitation de l'**Hôtel-Pension Minerva**, 6-8, rue du Mont-Blanc.

24 juin. **Calorie**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} novembre 1917, page 1732). Le conseil d'administration a conféré procuration à **Robert Dessoulavy**, de **Femin-Vilars-Saules** et **Neuchâtel**, domicilié aux **Eaux-Vives**.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale Streichung — Radiation — Cancellazione

Zürich — Zurich — Zurigo

1919. 23. Juni. **Victor Birenstihl**, Privatier, geb. 5. Oktober 1869, von St. Gallen, in Zürich 2, Gartenstrasse 26, infolge Verzichts (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1914, Seite 1589).

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Zürich — Zurich — Zurigo

1919. 24. Juni. Zwischen den Ehegatten **Walter Kade**, Kaufmann, und **Elise geb. Schwarz**, wohnhaft in Zürich 6, Bionstrasse 11, besteht vertragliche Gütertrennung. Die Ehefrau ist Kollektivgesellschaftslerin der Firma «**A. W. Schwarz Erben**» in Altstetten.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Levan suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 44317. — 11 juin 1919, 8 h.

Estima S. A., fabrication,
Blenne (Suisse).

Montres, mouvements de montres, cartonnages et emballages de fournitures.

ESTIMA

Nr. 44318. — 11. Juni 1919, 8 Uhr.

Basler Glühlampenfabrik A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Elektrische Lampen (Glühlampen auch Metalldrahtlampen genannt).

BASILISK

N° 44319. — 11 juin 1919, 8 h.

Fabrique Bâloise de Lampes à incandescence S. A., fabrication,
Bâle (Suisse).

Lampes électriques (lampes à filament métallique).

BASILIC

N° 44320. — 11 giugno 1919, ore 8.

Fabrique Bâloise de Lampes à incandescence S. A., fabbricazione,
Basilea (Svizzera).

Lampadine elettriche (lampadine a filamento metallico).

BASILISCO

Nr. 44321. — 11. Juni 1919, 10 Uhr.

His & Co. Aktiengesellschaft (His & Cie., Société anonyme) (His & Co. Limited Company), Fabrikation,
Murgenthal (Schweiz).

Gestrickte Unterkleider aus Seide, Schappe, Wolle, Baumwolle, Seide und Wolle, Seide und Baumwolle, mercerisierter Baumwolle und anderem Material.



(Uebersetzung der Nr. 32350 von His & Co., Murgenthal).

Nr. 44322. — 11. Juni 1919, 10 Uhr.

His & Co. Aktiengesellschaft (His & Cie., Société anonyme) (His & Co. Limited Company), Fabrikation,
Murgenthal (Schweiz).

Trikoteriewaren.

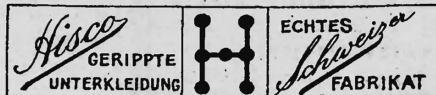


(Uebersetzung der Nr. 33017 von His & Co., Murgenthal).

Nr. 44323. — 11. Juni 1919, 10 Uhr.

His & Co. Aktiengesellschaft (His & Cie., Société anonyme) (His & Co. Limited Company), Fabrikation,
Murgenthal (Schweiz).

Gestrickte Unterkleider.



(Uebersetzung der Nr. 33888 von His & Co., Murgenthal).

Nr. 44324. — 12. Juni 1919, 8 Uhr.

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, ätherische Öle, Parfümerien, Seifen, Riechstoffe, diätetische Nährpräparate, Fleischextrakte, Konserven, Speisefette.

ROCHE

(Uebersetzung der Nr. 34558 von F. Hoffmann-La Roche & Co., Basel).

Nr. 44325. — 12. Juni 1919, 3 Uhr.

The London Aluminium Co., Limited, Fabrikation und Handel,
Birmingham (Grossbritannien).

Küchengerätschaften aus Aluminium.



Nr. 44326. — 10. Mai 1919, 11 Uhr.

Galenus Chemische Industrie, Fabrikation und Handel,
Frankfurt a. M. (Deutschland).

Mittel gegen Kurzatmigkeit.

Astmol

Nr. 44327. — 10. Mai 1919, 11 Uhr.

Galenus Chemische Industrie, Fabrikation und Handel,
Frankfurt a. M. (Deutschland).

Heilmittel und diätetische Präparate.

Leciferrin

Löschung — Radiation

N° 43072 (F. o. s. du c. de 1918, n° 302). — **W. Baume**, Genève. — Radiée le 16 juin 1919, à la demande du déposant.

Commerce des déchets d'or, d'argent et de platine

En exécution de la loi fédérale du 17 juin 1888 et de l'arrêté du Conseil fédéral du 13 mars 1916, le département soussigné a autorisé **M. Félix-Emile Ducommun**, essayeur-juré, à La Chaux-de-Fonds, à faire le commerce des matières d'or, d'argent et de platine.

Berne, le 25 juin 1919.

Département fédéral des Finances:
Bureau des métaux d'or et d'argent.

Gasversorgung des Landes

Ausführungsvorschriften des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements zum Bundesratsbeschluss vom 16. Juli 1918

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 25. Juni 1919.)

Art. 1. Die Zuteilung der zur Gasbereitung notwendigen Rohmaterialien an sämtliche Gaswerke wird, unter Aufsicht der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements, der Kohlenvereinigung schweizerischer Gaswerke, Zürich, übertragen.

Die Kohlenvereinigung schweizerischer Gaswerke hat der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft die Reexpeditionslisten von deren Ausgabe vorzulegen.

Art. 2. Die Gaswerke haben bis zum Eintritt normaler Verhältnisse in der Brennstoffversorgung des Landes bestimmte Einschränkungen im Verbrauch an fossilen Brennstoffen einzuhalten. Das Mass dieser Einschränkungen ist seitens der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft entsprechend dem jeweiligen Stand der Brennstoffversorgung des Landes festzusetzen.

Art. 3. Die Gaswerke haben die verschiedenen Gruppen der Gasverbraucher unter Berücksichtigung der besonderen Verhältnisse, zu kontingentieren. Um den für die Einschränkung des Gasverbrauches getroffenen Massnahmen Nachachtung zu verschaffen, sind die Gaswerke befugt, entsprechende Bestimmungen (Ansetzung eines höheren Preises für den die Kontingente übersteigenden Verbrauch, zeitweilige Einstellung der Abgabe von Gas) anzustellen.

Gegen die von den einzelnen Werken angeordneten Sparmassnahmen kann Rekurs an die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft ergriffen

werden, die endgültig entscheidet. Bis dahin bleibt die angefochtene Anordnung in Kraft.

Art. 4. Die Gaswerke sind verpflichtet, der Kohlenvereinigung schweizerischer Gaswerke bis zum 3. jeden Monats für den vergangenen Monat genauen Rapport über Eingang, Verbrauch und Lagerbestände an Destillationsmaterial und Gasabgabe zu erstatten. Die Zusammenstellung dieser Rapporte wird der Abteilung durch die Kohlenvereinigung schweizerischer Gaswerke umgehend zugestellt.

Art. 5. Die Gaswerke sind berechtigt, die Gaspreise der verminderten Gasabgabe und den erhöhten Gesteungskosten anzupassen. Die Gaspreise bedürfen der Zustimmung der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft. Diese ist befugt, gegebenenfalls eine Anpassung an neue Verhältnisse zu verlangen.

Die Organe der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft sind daher befugt, Einsicht in die Bücher zu nehmen, die Lagerbestände sowie alle übrigen zur Beurteilung der Verhältnisse nötigen Faktoren aufzunehmen.

Art. 6. Die Verkaufspreise der Nebenprodukte sind der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft anzuzeigen.

Art. 7. Die Gaswerke haben durch Vermittlung der Kohlenvereinigung schweizerischer Gaswerke der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft pro Tonne vergaster Kohle (inländische Brennstoffe in Steinkohle umgerechnet) eine Gebühr von 5 Rp. zu entrichten.

Art. 8. Widerhandlungen gegen diese Ausführungsvorschriften und die gestützt hierauf erlassenen Weisungen des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements oder der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 16. Juli 1918 betr. die Gasversorgung des Landes bestraft.

Art. 9. Diese Verfügung tritt sofort in Kraft.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Messe in Lyon

HERBST-MESSE

1.—15. Oktober 1919

GRUPPEN:

Industrie-Material	Landwirtschaftliche
Eisenwaren	Produkte
Haushaltsartikel	Feste und flüssige
Fahrzeuge für Industrie	Nahrungsmittel
Metallindustrie	Landwirtschafts-
Allgemeine Mechanik	Material
Industrielle Konstruktionen	Kolonialprodukte
Kautschuk	Transport und Verkehrs-
und dessen Verwertung	wesen
Elektrische Konstruktionen und Apparate	
Bau	(4414 X) 1908

Alle Auskünfte erteilt das Offizielle Bureau,
9, rue Consol-Général, Genéve, téléphone Nr. 77.61.
Einschreibetermin bis 31. Juli 1919.

Thurgauische Kantonalbank

Weinfelden

FILIALEN IN AMRISWIL, BISCHOFZELL,
FRAUENFELD, KREUZLINGEN,
ROMANSHORN UND SIRSACH
AGENTUREN IN ARBON UND STECKBORN

STAATSGARANTIE

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

Namen- oder Inhaber-Obligationen unserer Anstalt

in Stücken à 500 Fr., 1000 Fr. u. 5000 Fr.
verzinslich zu 4³/₄%

gegenseitig 4¹/₂ Jahre fest

mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigungsfrist.

Den Besitzern von kündbaren oder bereits gekündeten Obligationen unserer Anstalt anbieten wir bis auf weiteres die Verlängerung zu vorstehenden Bedingungen. (F 6378 Z) 180.

Einzahlungen und Konversionen nehmen ausser unseren Bankbureaux entgegen:

in Basel:	HH. Ehinger & Cie.,
in Glarus:	Glärner Kantonalbank,
in St. Gallen:	HH. Wegelin & Cie.,
in Bern:	HH. von Ernst & Cie.,
in Neuchâtel:	HH. Pury & Cie.,
in Zürich:	Bankhaus Blankart & Cie.

Die Direktion.

Komplette Sammlung des

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Jahrgänge 1912—1917 gesucht.

Geht Offerten unter Chiffre H. A. B. 1878 an
Publicitas A. G., Bern.

Offerten zur Verwertung von Erfindungspatenten EIMER-SCHNEIDER INGENIEUR GENÈVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

N° 58805 du 1^{er} août 1911, The Electric and Ordnance Accessories Company Limited, pour: Appareil servant à régler le courant fourni par une machine dynamo-électrique tournant à une vitesse variable.

N° 69155 du 6 avril 1914, Oesterreichische Siemens Schuckert-Werke und Regal-Patente Ges. m. b. H. Wien, auf: Vorrichtung zur Abtastung elektrischer Patronen.

N° 81115 du 6 avril 1914, Oesterreichische Siemens Schuckert-Werke und Regal-Patente Ges. m. b. H. Wien, auf: Verfahren zur Muster- und Bildübertragung auf dem Textilgebiete.

N° 67878 du 7 avril 1913, Oesterreichische Siemens Schuckert-Werke und Regal-Patente Ges. m. b. H. Wien, auf: Maschinen zur elektrischen Muster- und Bildübertragung.

Gesuch N° 79938 vom 6. April 1914, Oesterreichische Siemens Schuckert-Werke und Regal-Patente Ges. m. b. H. Wien, auf: Einrichtung zur Auslese von Platinen oder Stempeln bei elektrischen Jacquard- oder Kartenschlagmaschinen und dergleichen du 12 juillet 1913, Vedovelli Priestley & Co, pour: Dispositif de suspension du fil conducteur aérien pour la traction électrique à fil conducteur aérien pré-antant des rainures longitudinales. 1852'

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, B⁴ James Fazy, à Genève, qui les transmettra à qui de droit.

Offres d'exploitation de Brevets d'invention EIMER-SCHNEIDER INGENIEUR CONSEIL GENEVE

Exportations en France

Ingénieur civil ayant organisé à Paris une agence de représentations industrielles, désirerait s'assurer Maisons suisses importantes. Références à disposition.

Offres à M. Léon Bidard
(4128 X) 6 rue Choron, Paris 1907

Gesellschaft für Bandfabrikation in Basel

Gemäss Beschluss der 20. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft vom 18. Juni, kann der Dividendencoupon Nr. 13 mit

Fr. 30.— per Stück

gleich 6% von Fr. 500.—, vom 19. Juni an eingelöst werden an der Kasse der Gesellschaft, Johannisstrasse 33, in Basel oder an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel oder bei dessen sämtlichen Niederlassungen.

Basel, den 18. Juni 1919.

(8791 Q) 1815

Gesellschaft für Bandfabrikation.

Weissbad A. G.

Coupons Nr. 21 wird ab 1. Juli 1919 durch die Inner-rhodische Kantonalbank in Appenzell ausbezahlt. (8086 Q) 1917

Der Verwaltungsrat.

Société en nom collectif L. Gianoli & Cie

Droguerie, herboristerie, épicerie, denrées coloniales
Avenue Recordon 30, Lausanne

Sommation

Le soussigné, créancier de Louis-Jean Eugène GIANOLI, à Lausanne, ce dernier associé indéfiniment responsable de la société, invite les créanciers et débiteurs, tant personnels que de la société, à produire leurs factures et à s'inscrire auprès de lui, par écrit, dans le plus bref délai, en vue du bilan à établir et surtout de l'intérêt qu'il y a de remettre rapidement le commerce.

Lausanne, le 23 juin 1919.

Le curateur de Louis Gianoli:

L. Charbon
Agent d'affaires patenté
Rue Haldimand 2.

Uebersetzungen

aller Art: Privatbriefe, Geschäftsbriefe, Kataloge, Etiketten, Kontrakte, Zirkulare, Statuten, Urteile, Patente, Gesetze, Zeitungsaufsätze, Dokumente, Reglemente, Reklamen, Broschüren

In und aus allen Sprachen:

französisch, englisch, italienisch, spanisch, holländ., russisch, polnisch, tschechisch etc. Jeder Uebersetzer arbeitet nur in seiner Muttersprache, wodurch die Eigenheiten der Sprache gewahrt werden unter persönlicher Leitung von Herrn

Prof. G. BAILLET

2642 G Hallergasse 21, St. Gallen 1882

Automat-Buchhaltung richtet ein H. Frisch, Buchexperte, Zürich 6, Neue Beckenhofstr. 16.

Ausnahme-Offerte

von 380 Doppelzentner feinste dörre 1889.

Feigen

Luxus-Emballage, in Körben von ca. 20 Kilo. Sichtbar und versandbereit in den Lagern von Ambrosoli u. Villa, Chiasso. Preis Lire 195 per Doppelzentner netto Kassa. Sofortige Offerten an Ambrosoli u. Villa, Chiasso.

Goth & Co

Transports Internationaux

Wir beehren uns, unserer verehrlichen Kundschaft zur Kenntnis zu bringen, dass unsere

Sammelwagen ab Antwerpen bis Basel

durch spezielle Organisation unserer Import-Verkehre

England - Schweiz - Italien

5 TAGE Transitdauer

nur noch beanspruchen.

Für weitere Auskünfte und Preisofferten empfehlen sich

Goth & Co, Basel

Antwerpen, St. Louis, St. Gallen

(3831 Q) 18321



Holzwohle

(Verpackungsmaterial)

Liefert prompt

Chiffre 2.433 U, Publitz A.G., Bern

Klosettpapier

empfehlen

P. Gimmi & Cie.
Papier u. Kartons en gros
(1880 G) St. Gallen 1380

Tüchtiger

Kartonnage-Arbeiter

sucht wegen Aufgabe seines Geschäftes eine Stelle als Werkmeister oder Zusehender. (3888 U) 1891
Offerten gef. unter L.W. 47 Hauptpostlagernd Biel.

FRANÇAIS

avec nombreuses relations, désire voyager en France pour maison suisse de 1^{er} ordre. Excellentes références seront données. S'adresser M. V. Karcher, 29bis, Chemin de Miremont, Genève.



Acetylenlaternen

für Nachtwächter, Feuerwehren, Briefboten, Eisenbahnbeamte, Bergsteiger

Neue gesetzlich geschützte Modelle

Preislisten zur Verfügung

Otto Zaugg

808

Abteilung Acetylen, Kramgasse 78, Bern

Internationale Transporte

GEBRÜDER GONDRAND A.-G.

FILIALE ZÜRICH SCHWEIZERGASSE 14

empfehlen sich zur Besorgung von

SPEDITIONSGESCHÄFTEN nach allen Richtungen

Telephon: Sehnau Nr. 69.28 (2519 Z) 1797 Postfach Bahnhof

Landis & Gyr A.-G. in Zug

Einladung zur Generalversammlung

Dienstag, den 22. Juli 1919, nachmittags 2 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, in Zug

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 9. August 1918.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, einschliesslich Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 12. Juli hinweg im Bureau der Gesellschaft in Zug zur Einsicht der Aktionäre auf. Ebendasselbst können gegen Nachweis des Aktienbesitzes die Stimmkarten für die Generalversammlung bezogen werden. (3675 Lz) 1924

Zug, den 25. Juni 1919.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. K. H. Gyr.

Elektrische Bahn Stansstad-Engelberg

Die Aktienkreise unserer Unternehmung werden hiermit benachrichtigt, dass die neuen Compagnobogen zu unseren Stamm- und Prioritätsaktien zur Abgabe bereit sind und dass dieselben gegen Rückgabe des Titels beim Bankhaus

Falck & Co. in Luzern

bezogen werden können.

Stansstad, den 26. Juni 1919.

Die Betriebsdirektion.

Basler Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5% Obligationen unserer Bank

al pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.

9 (26 Q)

Die Direktion.

Leinen-, Jute- und Papiergewebe

für technische und gewerbliche Zwecke liefert

J. Peyer

(OF 1125 Z)

Schleitheim-Schaffhausen.

Cie du Chemin de fer d'Yverdon à Ste-Croix

Le coupon de dividende No 13 est payable par fr. 7.50 dès le 1^{er} juillet 1919, à Yverdon: au siège de la compagnie, à Lausanne: chez MM. Morel, Chavannes et Co.

BORDEAUX - MARSEILLE - GENUA

Unsere regelmässigen direkten Sammelwagen

ab Basel und Zürich

nach vorgenannten Häfen mit Anschluss an jede Verschiffungsgelegenheit nach Uebersee empfehlen wir bei eulanten Bedingungen.

Tel. Basel 22.10.

Tel. Zürich-Sehnau 10.46 u. 10.47.

Jacky, Maeder & Co.

BASEL, CHIASSO, ZÜRICH

Internationale Transporte.

Aluminium-Walzwerke A.-G., Schaffhausen

Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1918/1919 auf 7% für das Prioritätsaktien-Kapital und 15% für das Stammaktien-Kapital festgesetzt. Es werden demgemäss die Coupons der Prioritätsaktien mit Fr. 35.— und die Coupons der Stammaktien mit Fr. 37.50 vom 26. Juni a. c. ab an den Schaltern der Bank in Schaffhausen eingelöst.

1893

Schaffhausen, den 21. Juni 1919.

Der Verwaltungsrat.

Ortsgemeinde Worb

3 1/2% iges Anleihen vom Jahr 1897, Fr. 125,000

Auslosung

Von obbemeldetem Anleihen sind die Schuldscheine Nr. 51, 84, 94 und 103 von je Fr. 1000 herausgelöst worden, zahlbar ab 30. September 1919 bei der Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich, Bern, St. Gallen, Basel, Chaux-de-Fonds, Lausanne, Vevey und Genf, gegen Rückgabe der Titel und der nicht verfallenen Coupons. Mit dem 30. September 1919 hört die Verzinsung der ausgelosten Titel auf.

1914.

Worb, 25. Juni 1919.

Der Ortsgemeinderat.

Transport-Versicherung

Wir suchen auf Jede d. Js. einen in allen Zweigen obgenannter Branche gründlich und praktisch erfahrenen, sprachkundigen Fachmann, der erfolgreiche, langj. Tätigkeit bei angesehenen Gesellschaften nachweisen kann, als

DIREKTOR

Rechtsberechtigung gesichert. — Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf erbeten an unsern Direktor, Herrn R. Panten.

Schweiz. National-Versich.-Gesellschaft in Basel.

1823

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A.-G. in Olten

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

XXIV. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 7. Juli 1919, nachmittags 3 Uhr in unser Verwaltungsgesetzgebäude II. Stock, an der Bahnhofstrasse in Olten eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz 1918/19, Bericht der Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Wahl der Kontrollstelle.

1805 I

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 25. Juni 1919 an im Bureau der Gesellschaft für die Aktionäre aufgelegt, ebenso der gedruckte Bericht des Verwaltungsrates.

Stimmkarten können gegen den Ausweis über den Aktienbesitz vom 25. Juni 1919 bis 3. Juli 1919 bei nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in Zürich: bei der A.-G. Len und Cie.,
bei der Eidgen. Bank A.-G.,
bei der Schweiz. Kreditanstalt,
bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
in Winterthur: bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
in Solothurn: bei der Solothurner Handelsbank,
in Bern: bei der Berner Handelsbank,
in Aarau: bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
in Baden: bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
in Olten: bei der Gesellschaftskasse.

OLTEN, den 17. Juni 1919.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident: Dr. W. BOVERI.

Allgemeine Textil A. G., Zürich**Einladung zur General-Versammlung der Aktionäre**

auf Dienstag, den 8. Juli 1919, vormittags 11 Uhr,
im Geschäftsalokal, Pelikanstrasse 3, in Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 1918.
2. Vorlage der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über das Ergebnis für das Jahr 1918.
4. Wahl der Kontrollstelle.

1909

Zürich, den 25. Juni 1919.

Namens der Verwaltung:
G. Hoffmeister.

Zuberbühler & Cie. A.-G., Zurzach**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung**

Samstag, den 12. Juli 1919, vormittags 9 1/4 Uhr, in Brugg

TAGESORDNUNG:

1. Bericht und Jahresrechnung pro 31. März 1919.
2. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
4. Wahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

1906

Jahresrechnung, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen vom 3. Juli 1919 an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft auf.

Mit Rücksicht auf die ungünstigen Behauverbindungen hat der Verwaltungsrat die Generalversammlung nach Brugg (Sitzungszimmer der Aargauischen Hypothekbank) angesetzt.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Gesellschaft für Tüllindustrie A. G., Mönchwil**Dividenden-Auszahlung**

Der für das mit 31. März 1919 abgelaufene Rechnungsjahr fällige Coupon unserer Aktien beider Serien wird von heute an mit Fr. 25 eingelöst. Einlösungstelle in Zürich: Aktiengesellschaft Len & Co.

1883

Mönchwil, den 24. Juni 1919.

Der Verwaltungsrat.

CHAMPAGNES FRANÇAIS

Ire MARQUE

Concessionnaires régionaux pour la vente en Suisse sont demandées

Offres sous P 1900 N à Publicitas S. A. Neuchâtel.

1834

Société Anonyme des Forêts Roumaines, Genève

Capital fr. 23,000,000

Avis de convocation

Le conseil d'administration de la Société Anonyme des Forêts Roumaines donne communication que (4499 X) 1882

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le 10 juillet 1919, à Genève, au Comptoir d'Escompte de Genève, rue Diday, n° 8, à 10 heures du matin.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports aux actionnaires.
2. Election du conseil d'administration et des commissaires de vérification.
3. Délégation de pouvoir.

Les actionnaires devront déposer les actions au Comptoir d'Escompte de Genève ou à la Banca Italiana di Sconto de Milan, huit jours au moins avant la réunion.

COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER BULLE-ROMONT

MM. les actionnaires sont informés que le paiement du dividende fixé à 5 % par l'assemblée du 20 crt. sera effectué, dès le 1^{er} juillet prochain, à raison de fr. 25.—, contre remise du coupon n° 24:

à Bulle: à la caisse de la compagnie,
à Fribourg: à la Banque Cantonale Fribourgeoise,
à Lausanne: à l'Union de Banques Suisses. (1430 B) 1847

BULLE, le 21 juin 1919.

L'administration.

Brasseries Réunies

(Bomonti-Nectar)

Société anonyme à Constantinople**AVIS**

Messieurs les actionnaires et porteurs de Bons de jouissance sont informés que le conseil d'administration a décidé de distribuer le solde de dividende prélevé sur les bénéfices de l'exercice 1917/18, closuré le 30 septembre 1918. (21232 X) 1920.

Ce solde est payable dès à présent aux caisses de la

Banque Fédérale S. A., 8, Place du Molard, Genève

à raison de

fr. 7 par action contre remise du coupon n° 10;

fr. 7 par Bon de jouissance, contre remise du coupon n° 11.

Cette décision sera soumise à l'approbation de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires qui sera convoquée ultérieurement; la réunion de cette assemblée est ajournée pour divers motifs.

Seuls les coupons des titres détenus hors de Turquie sont payables à Genève, moyennant production d'un affidavit. Quant aux coupons de ceux se trouvant en Turquie, leur paiement aux caisses de la Société à Constantinople a déjà été annoncé.

Genève, le 23 juin 1919.

Le conseil d'administration.

Suchard S. A.**Remboursement d'obligations 5 % de l'emprunt de fr. 3,000,000 de 1913**

Les obligations dont les n° suivent sont sorties au tirage au sort le 25 juin 1919.

28	476	820	973	1174	1536	1804	1930	2030	2731
108	529	828	977	1183	1566	1805	1931	2031	2733
218	536	829	1037	1285	1571	1812	1939	2033	2759
230	595	852	1044	1307	1575	1822	1949	2035	2774
253	619	867	1073	1480	1596	1833	1951	2037	2809
336	644	891	1077	1482	1597	1882	1963	2045	2853
357	687	920	1101	1483	1635	1902	1978	2053	2860
360	777	947	1110	1517	1676	1926	1986	2159	2907
402	783	953	1120	1524	1681	1927	1995	2368	2916
458	804	960	1173	1534	1802	1929	2005	2581	2931

Le remboursement se fera, sans frais, dès le 30 septembre 1919 aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâtelaise et au Siège de la Société.

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 30 septembre 1919. Les numéros 630 et 1706 de la série A, sortis précédemment, n'ont pas encore été présentés au remboursement.

Neuchâtel, le 25 juin 1919.

Suchard S. A.